



TSV Gersthofen veranstaltet Impfkaktion gegen Corona auf dem Vereinsgelände

Sport, Gesundheit und ein soziales Miteinander – dafür steht der TSV 1909 Gersthofen e. V. schon immer und hat dies am vergangenen Donnerstag einmal mehr erfolgreich gezeigt. Denn im Zuge der erweiterten Impfstrategie im Freistaat Bayern organisierte der Verein eine Impfkaktion gegen Corona auf dem Vereinsgelände. Und das mit Erfolg – insgesamt nahmen fast 90 Personen diese Gelegenheit, sich ohne Terminvereinbarung gegen Corona impfen zu lassen, wahr. Das vierköpfige mobile Impfteam zeigte sich mehr als zufrieden, denn schließlich hat mit diesem Erfolg keiner gerechnet. Impfstoff musste zwischenzeitlich sogar nachgeordert werden. Aufgrund der großen Nachfrage wird es einen weiteren Termin voraussichtlich in drei bis vier Wochen geben. So haben alle impfwilligen Bürgerinnen und Bürger erneut die Möglichkeit, sich in Gersthofen unkompliziert zum ersten, zweiten oder dritten Mal impfen zu lassen. „Das ist wirklich eine gute Sache, denn mehr Impfschutz bedeutet am Ende auch mehr Sport, weil die Gefahr von wieder erheblichen Einschränkungen im Sport mit zunehmendem Impfschutz geringer wird“, bringt es Manfred Lamprecht, erster Präsident des TSV Gersthofen auf den Punkt.

Aber auch über solche Aktionen hinaus setzt der TSV Gersthofen auf Bewegung und soziales Miteinander. Das Angebot reicht dabei vom Eltern-Kind-Turnen für die Kleinsten bis hin zum Seniorensport. Auch spezielle Angebote für Menschen mit Behinderung oder Reha-Sport – in Zusammenarbeit mit den Krankenkassen – stehen dabei mit auf dem Programm. Bei all diesen sportlichen Angeboten der insgesamt 15 Abteilungen werden die Mitglieder von erfahrenen Übungsleitern betreut. Dass nun das bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration die Vereinsmitgliedschaft von Grundschulkindern mit 30 Euro fördert und die bayerischen Vereine mit diesem Gutscheiprogramm unterstützt, kann auch dem Gersthofener Verein nur gut tun.

Auch wenn Corona den Verein auf eine harte Probe gestellt hat und lange Zeit kein Sportbetrieb möglich war, hat der größte Verein im Landkreis jetzt wieder an Fahrt aufgenommen. „Daran nicht unbeteiligt sind all diejenigen, die uns als Mitglieder treu geblieben sind. Dafür möchte ich mich im Namen des TSV Gersthofen recht herzlich bedanken“, so Manfred Lamprecht.



Im Gymnastiksaal des TSV Gersthofen bekamen impfwillige Bürgerinnen und Bürger ihre erste, zweite oder auch dritte Impfung